

Vortragsreihe zu Wahrnehmungsstörungen und Dyskalkulie

Uni GRAZ



Wir, die IG & StV Mathematik, organisieren eine Vortragsreihe zum Thema Dyskalkulie und Wahrnehmungsstörungen. In drei Teilen geht Dr. Sven Lychatz vom Institut für integrative Lerntherapie (www.zahlenbrei.de) auf Ursachen für, Erkennung der und Förderung bei Dyskalkulie ein. Im ersten Teil wird der Fokus auf Wahrnehmungsstörungen und deren Bedeutung für Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben und Rechnen liegen. Im zweiten Teil wird Rechenschwäche vertiefend behandelt und neben deren Ursache wird auch auf das Erkennen und die Diagnose eingegangen. Im abschließenden Teil geht es um die Förderung von Schüler*innen mit Rechenschwäche.

Dr. Sven Lychatz begleitet und unterstützt seit über 14 Jahren Schüler*innen mit Rechenschwäche/Dyskalkulie und ist in Lehrer*innenaus- und –weiterbildung tätig. Er ist Autor von Lehrwerken zur Rechenförderung und Mitautor von Lehrerhandreichungen zu Teilleistungsstörungen in Sachsen.

Teil 1: *Wahrnehmungsstörungen und ihre Bedeutung für das Erlernen der Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen*

Mittwoch 5.4. , 15:00-16:30; RESOWI Raum SR15.23

- Welche Rolle spielen elektronische Medien auf die Wahrnehmungsleistungen von Schüler*innen?
- Welche Ursachen bedingen Wahrnehmungsstörungen?

Teil 2: *Rechenschwäche – Ursachen, Diagnose, Erkennung*

Mittwoch 5.4., 17:00-18:30; RESOWI Raum SR15.23

- Warum rechnen immer mehr Schüler*innen immer schlechter?
- Welche Rolle spielt die Sprache in der Mathematik?
- Woran kann eine mögliche Rechenschwäche erkannt werden?

Teil 3: *Rechenschwäche – Förderung von Schüler*innen*

Donnerstag 6.4., 15:00-16:30, RESOWI Raum SR15:23

– Förderschritte und Förderaufbau

– Sprachförderung in der Rechenförderung – Motivation von betroffenen Schüler*innen

Teilnahme an der gesamten Reihe sowie einzelnen Teilen ist möglich.

27. März 2017